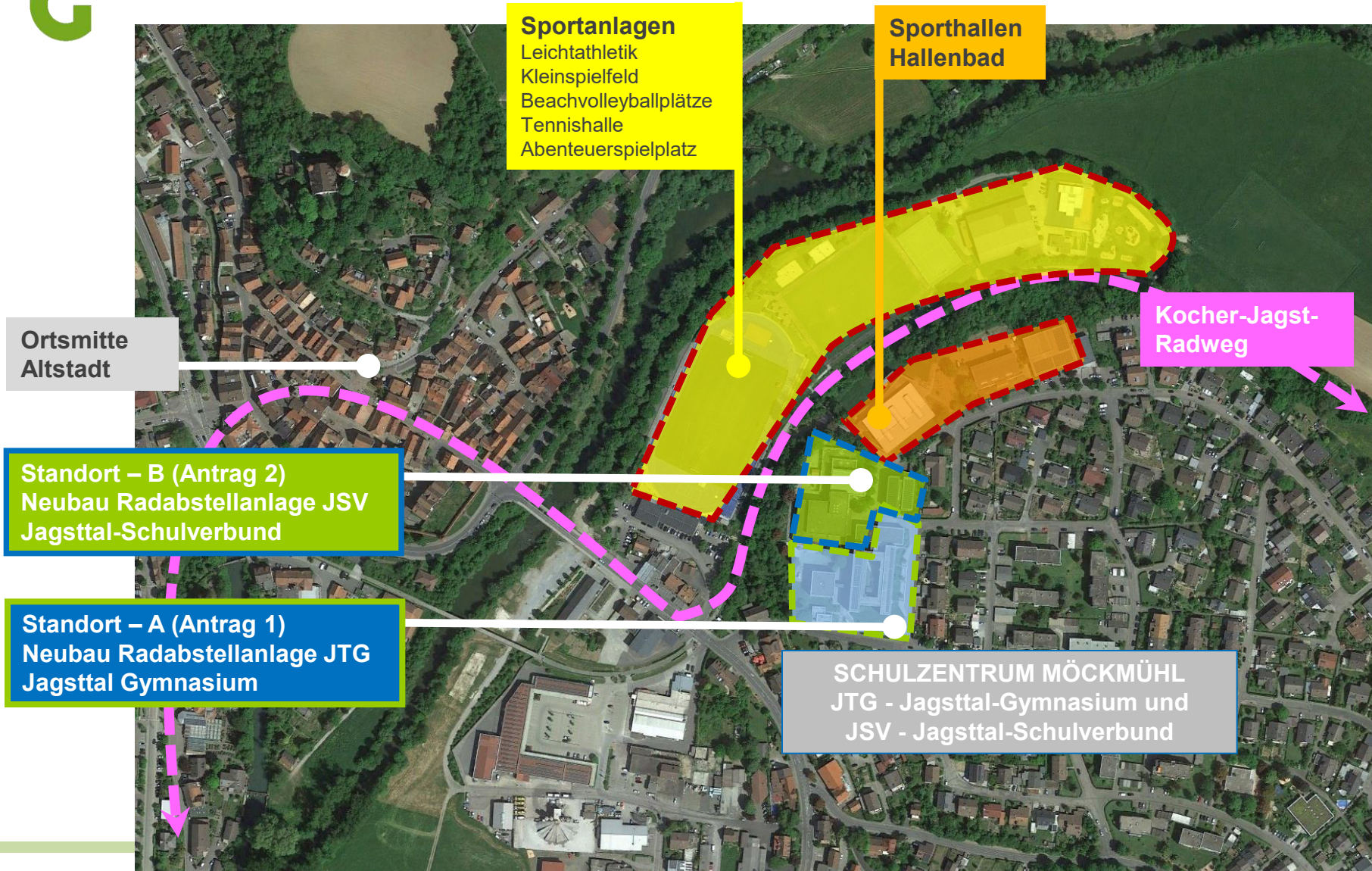


Jagsttal Gymnasium Möckmühl – Neubau Fahrradabstellanlage



Jagsttal Gymnasium Möckmühl – Neubau Fahrradabstellanlage



Maßnahmenbeschreibung

Die geplante Radabstellanlage befindet sich am Jagsttal Gymnasium in 74219 Möckmühl (Landkreis Heilbronn).

Die vorhandenen Abstellmöglichkeiten für Zweiräder und insbesondere Fahrräder auf dem Schulgelände entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an moderne und zeitgemäße Radabstellanlagen.

Die bisher als Abstellfläche für Zweiräder genutzte Fläche (s. Abb. 2) entspricht nicht dem aktuellen Stand der Technik und den gültigen Normen und einschlägigen Bestimmungen (s.a. ERA/EFA).

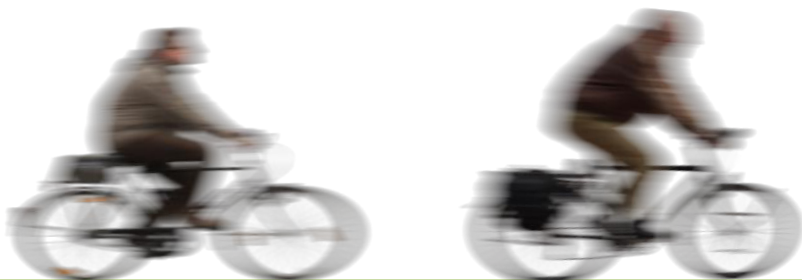
Weder gibt es Radbügel zum Sicheren Abstellen und Anschließen der Räder, noch fehlt es an einer schützenden Überdachung. Auch die Ausleuchtung der Flächen ist nicht ausreichend.

Gänzlich fehlt es an (aufbruchs-) sicheren Einstellmöglichkeiten für die z.T. hochwertigen Zweiräder (E-Räder).

Das Schulzentrum liegt unweit des bekannten „Kocher-Jagst-Radwegs“, über den Möckmühl mit den Nachbarorten verbunden ist.

Eine 2022 erstellte Umfrage unter Schüler*innen und dem Kollegium des JTGs ergab, dass fehlender Witterungsschutz sowie unzureichende Sicherungsmöglichkeiten die Haupthinderungsgründe für eine regelmäßige Nutzung des Fahrrads für den Schulweg darstellen.

Abb. 1- Geplanter Standort Radabstellanlage:
Lage in unmittelbarer Nähe zum am Haupteingang der Schule und der Bushaltestelle
„Schulzentrum“ in der Schubertstraße.



Jagsttal Gymnasium Möckmühl – Neubau Fahrradabstellanlage



Abb. 2/3 - Geplanter Standort Radabstellanlage – Wiesenfläche am Haupteingang

Jagsttal Gymnasium Möckmühl – Neubau Fahrradabstellanlage

Zum Neubau der Radabstellanlage sind neben herkömmlichen Anlehnbügeln auch sichere, abschließbare Radboxen mit integrierter Lademöglichkeit für E-Bikes vorgesehen.

Insgesamt ist in einem ersten Schritt der Bau von 20 überdachten Stellplätzen (Anlehnbügel), sowie einer Radbox für 5 Räder vorgesehen. Bei steigendem Zuspruch ist eine Erweiterung mit weiteren Einstellmöglichkeiten.

Die für den Neubau vorgesehene Fläche befindet sich auf dem Schulgelände, direkt neben dem Eingang und der Bushaltestelle des Schulzentrums. Somit lassen sich auch außerschulisch Synergien in der Nutzung der Anlage erwarten.

Die schulischen Gremien (SMV, Lehrerkollegium, Schulleitung) sowie der Gemeinderat der Stadt Möckmühl sind in den bisherigen Planungsprozess aktiv eingebunden und unterstützen das Vorhaben vollumfänglich.

Die städtische Fläche bietet neben einer ausreichenden Größe auch eine gute Einsehbarkeit. Durch einen modularen Aufbau der Anlage kann eine Erweiterung gewährleistet werden. Die erforderlichen Landschaftsbauarbeiten bewegen sich in überschaubarem Umfang und beschränken sich auf eine Abstützung aus Mauerscheiben geringer Höhe (50 bzw. 80 cm).

Der Bau einer modernen Anlage am Schulstandort und der Ausbau der vorhandenen Radinfrastruktur auf dem Gemeindegebiet ist erklärtes Ziel der Kommune.

Aus naturschutzrechtlichen oder landschaftlichen Gesichtspunkten steht dem Vorhaben nichts entgegen.

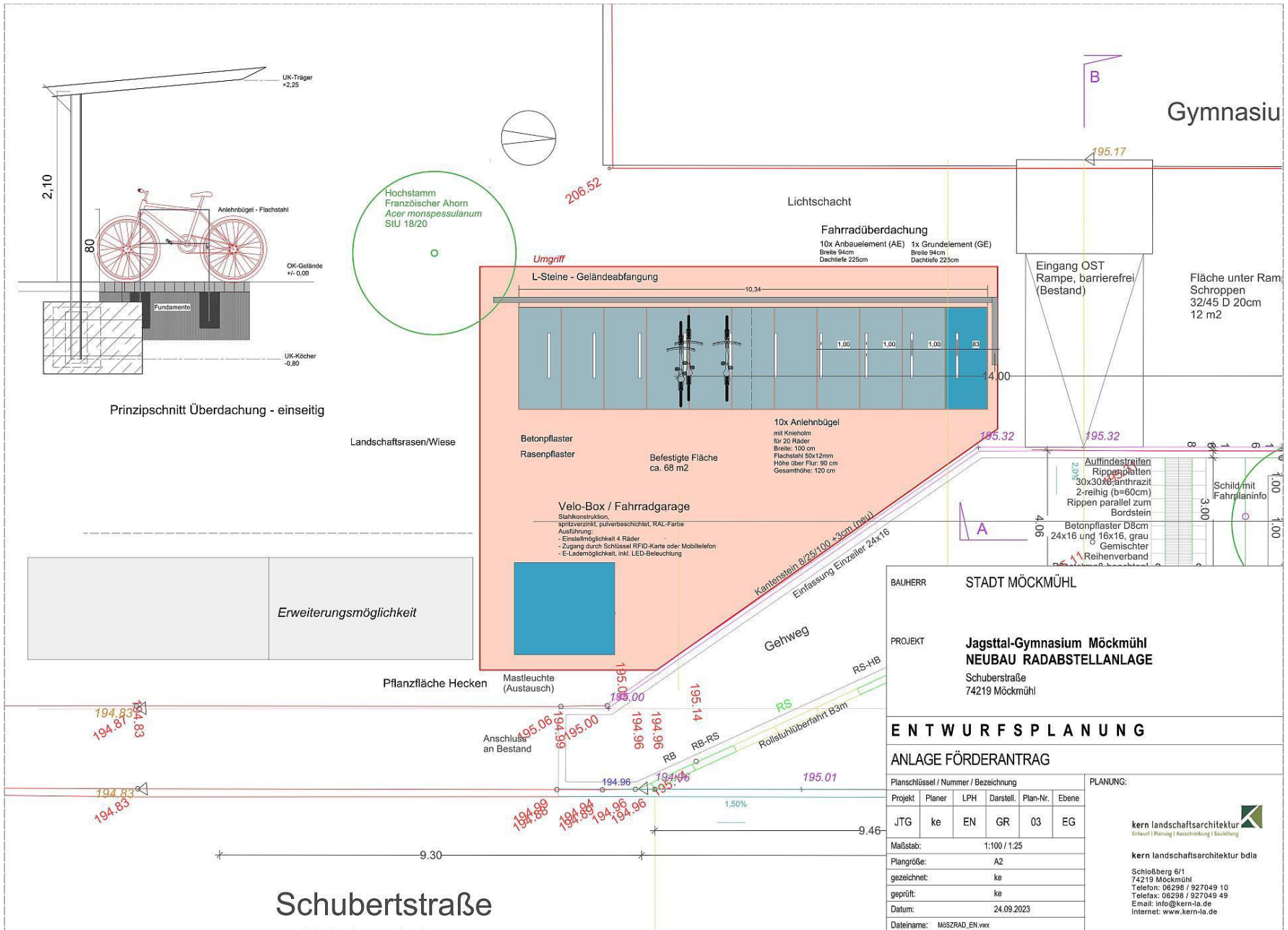
Realisierung und Bau der Radabstellanlage kann kurzfristig begonnen werden.

Die geplanten Elemente der neuen Radabstellanlage (Überdachung, Radboxen) sind in den Anlagen zum Antrag beigefügt.

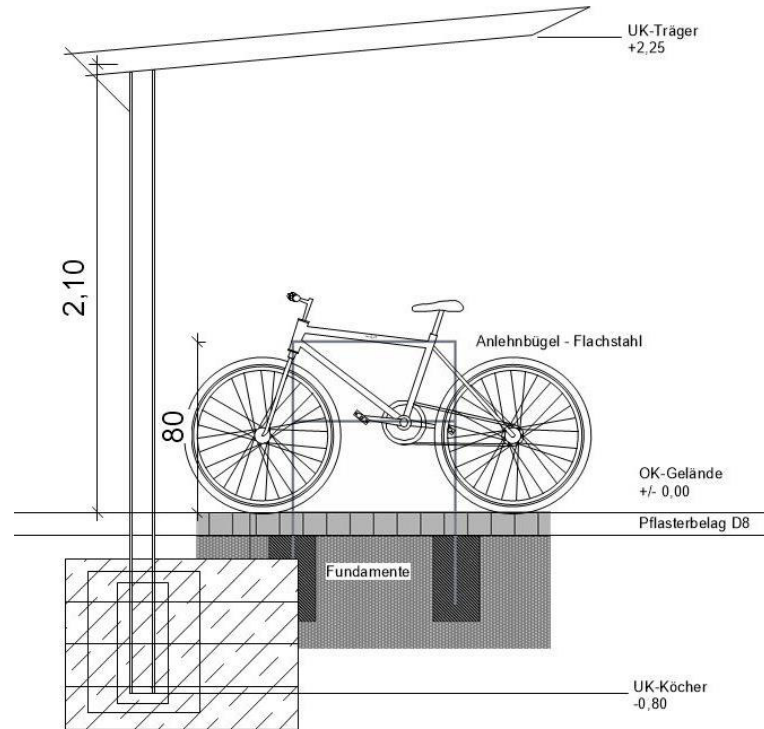


Bisherige Abstellfläche für Zweiräder:
Ohne Überdachung und Anlehnbügel





Jagsttal Gymnasium Möckmühl – Neubau Fahrradabstellanlage



Fahrradüberdachung mit Radbügel

Ausführung:
Einseitige Überdachung modular erweiterbar, Stahlkonstruktion, verzinkt und pulverbeschichtet, RAL-Farbe.

Dachausführung:
Trapezblech

Anlehnbügel:
beidseitig nutzbar

Prinzipschnitt Radüberdachung



Modular erweiterbar durch Grundelement und Anbauelement